



## **Hauke Kranz – Die Tastenflüsterin**

**-Presstext (lang/kurz)-**

### **Poetische Pianoklänge - über allem schweben, so klingt die grenzenlose Freiheit**

„2020/21 waren für mich zwei sehr schwierige Jahre“, sagt die Pianistin und Komponistin Hauke Kranz. Die Pandemie wirkte sich auch auf die norddeutsche Musikerin aus und es brauchte eine Weile, bis sie die Angst und den Frust loslassen konnte, durchatmete – und wieder Raum für die Musik in ihrem Leben fand: **„Aus der Stille in mir tauchten plötzlich Töne auf.“**

(Kranz hat eine ungewöhnliche musikalische Reise hinter sich, die sie nun bis hierher, zu ihrem mittlerweile dritten Album als „Tastenflüsterin“, geführt hat. Denn seit ihrem vierten Lebensjahr wurde sie am Klavier ausgebildet, später studierte sie Musik, nahm an Wettbewerben teil, tourte jahrelang solo, mit Orchestern und Kammermusikgruppen. Doch es war nicht das Leben, das sie erfüllte. „Durch den Leistungsdruck, das Vergleichen mit der Konkurrenz und meine eigenen hohen Erwartungen an mich habe ich mich irgendwann total verloren und war ausgebrannt“, sagt Kranz: **„Ich habe bewusst Abschied genommen vom Künstlerinsein“**. Ein schwerer Schritt, doch so entstanden neue Freiräume. Und innerhalb dieser entdeckte sie schließlich ihre Liebe zur Klaviermusik neu, begann selbst zu komponieren – mit ganz viel Gefühl, ohne Druck. Ihren Stil definiert sie als „Poetic Piano“.)

**„Beyond Boundaries“** ist eine logische Fortsetzung der bisherigen musikalischen Arbeit der aus der Nähe von Bremen stammenden „Tastenflüsterin“ – und nach „A New Dawn“ und „Open Skies“ ihr **drittes Solo-Album**. Ihre Pianoklänge sind zart, poetisch, berührend. Stilistisch an die romantischen Kompositionen von Robert Schumann oder Frédéric Chopin erinnernd, oft auch an Filmmusiken wie von Ludovico Einaudi oder Max Richter – aber moderner, persönlicher und emotionaler.

Die Tastenflüsterin verfolgt mit ihrer Arbeit eine Mission: **Ihre Musik soll die Seele heilen und Mut machen, sie ist warm und meditativ, kommt aus dem Herzen**. Sie hat sich inzwischen „zwischen den Stühlen“, so sagt sie, gut eingerichtet – ins Klassik-Fach passt sie mit ihren Eigenkompositionen nicht recht, in der Unterhaltungsmusik ist man mit dem Soloklavier allerdings auch eher ein Wundertier. Aber wunderbare Musik ist auch jenseits aller Genres wunderbare Musik und wird immer ihr Publikum finden. Das zeigt sich schon daran, dass viele Fans die Albumaufnahmen durch Crowdfunding unterstützten. Und genau das ist laut Hauke Kranz die Idee hinter „Beyond Boundaries – jenseits aller Grenzen“: **Hab den Mut, deiner Vision zu folgen und Schritt für Schritt weiterzugehen – alles ist möglich!“**

